
Subject: Fang ich wirklich damit an?

Posted by [soundtrack](#) on Wed, 16 Jul 2008 20:42:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich bin 23,5 Jahre jung und beobachte seit etwa 1,5 Jahren, wie ich eine GHE (ja, Singular) bekomme. Seitdem trage ich schulterlanges Haar

Als ich vor etwa 4 Monaten richtig viele Haare diffus verlor (siehe Fussboden und Haarbürste) habe ich mich mal gründlich über Alopezie informiert. Da mein Paps schätzungsweise Norwood 8 hat, wollte ich mal bissl gegensteuern. Also Minoxidil bestellt (Members Mark) und appliziert.

Resultat: kein Shedding und wenn ich mir durchs Haar gehe, verliere ich kein einziges mehr.

Leider wird die GHE größer und die zweite kommt auch langsam. Als ich im 4. Anwendungsmonat Jucken, Schuppen und Rötung bekam, habe ich das Minox weggelassen.

In dem daraus resultierenden Panikanfall habe ich mir Finpecia und zu Testzwecken Minox vor Kirkland bestellt (ist noch nicht angekommen).

Status Quo: Ich habe volles Haar und eine GHE, wobei diese bis auf eine schmale Zacke nicht vollständig kahl, sondern noch mittelstark bewaldet ist. Die 2. GHE fängt grad an.

Nun meine Frage: Würdet ihr in meiner Lage, nach Abwägung von Risiken und möglichem Nutzen, den das Fin mir bringen kann, das Fin einwerfen? Oder sollte ich damit warten, bis sich am Vertex was tut (war bei Paps aber erst mit 30 sichtbar)?

PS: Ich bin nur offen für Fin und Minox; am Geld fürs Finpecia solls nicht scheitern; Glatze steht mir nicht

Subject: Re: Fang ich wirklich damit an?

Posted by [Darkthunder](#) on Wed, 16 Jul 2008 23:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Nun meine Frage: Würdet ihr in meiner Lage, nach Abwägung von Risiken und möglichem Nutzen, den das Fin mir bringen kann, das Fin einwerfen? Oder sollte ich damit warten, bis sich am Vertex was tut (war bei Paps aber erst mit 30 sichtbar)?

Hallo erstmal und herzlich willkommen im Forum hier, das ist wohl einer der besten Anlaufstellen, wenn du mit Haaren Probleme hast.

Ich war auch in deiner Lage. Lange Haare, urplötzlich massiver Haarausfall, sofort zu allen Ärzten, was ich mir hätte sparen können und dann einem Monat zögern Fin geschmissen mit massiven Nebenwirkungen nach 3 Monaten, allerdings auch super Wirkung, auch schon nach 3 Monaten.

Und jetzt habe ich keine langen Haare mehr

Wenn ich in deiner Situation, also in meiner nochmal wäre *g*, dann würde ich nicht zögern, ich würde nicht warten, bis die Tonsur sichtbar wird, weil dann ist nämlich i.d.R. alles zu spät, meine Meinung. Ausserdem bedeutet die Tatsache, dass dein Vater erst mit 30 ne sichtbare Tonsur hatte, nicht, dass das bei dir auch so sein kann, das kann auch schon in zwei Jahren oder weniger soweit sein, das kann man nie vorraus sagen. Je früher man etwas dagegen unternimmt, desto höher ist die Chance, dass du es in den Griff bekommst. Meine Meinung kann dir allerdings deine weder erleichtern, noch abnehmen. Das musst du ganz alleine für dich entscheiden, die Risiko-Nutzen Rechnung ist allein deine Sache, aber ich kann dir nur aus meiner Erfahrung soviel sagen, dass es nichts bringt, es nicht zu tun. Die Nebenwirkungen bei manchen hier im Forum sind heftig, aber andere haben wiederum überhaupt keine, was nicht bedeutet, dass es sie nicht gibt. Alles, was du tun kannst, ist ausprobieren, das Zeug mal nehmen und beobachten, was sich tut. Aber allererste Regel ist, dass du keine Panik hast und nicht überreagierst, wenn du etwas entdeckst. Das kann möglicherweise schon da gewesen sein, aber wenn man solche Medis wie Fin nimmt, die in den Hormonhaushalt eingreifen, dann wird einem schon anders, irgendwie, v.a. da Männer doch von Haus aus zu einer leichten Hypochondrie neigen .

Wie gesagt, ich rate dir, es mal zu testen, mindestens 3 Monate, dann weisst du mehr.

Solltest du Angst vor Sunken Eyes haben, dann mach mal detaillierte Fotos von deiner Augenpartie, am besten ohne Blitz aus verschiedenen Blickwinkeln bei verschiedenem Lichteinfall. Und wenn du das machen willst, dann mach viele davon, um im Falle des Falles vergleichen zu können. Je mehr Fotos, desto besser, denn dieses Phänomen kann man sehr schwer auf Foto bannen. Ausserdem wirds dann später leichter sein, ein Vergleichsfoto zu schiessen. Das muss aber nicht heissen, dass du das bekommst, es tritt wirklich nur bei sehr wenigen Leuten auf.

Wenn du nimmst, dann Ruhe bewahren, kritisch sein, aber nicht überreagieren und schon garnicht erst Panik schieben, denn dann ist die wahrscheinlich grösser, dass du das psychosomatisch wahrscheinlich wirklich bekommst. Also wenn, dann rein mit dem Zeug, jeden Tag und weitermachen, wie immer, dann bist du schon mal auf der sicheren Seite.

Subject: Re: Fang ich wirklich damit an?

Posted by [soundtrack](#) on Thu, 24 Jul 2008 16:53:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, ich bin jetzt seit 5 Tagen auf 0,5mg Fin...

An den ersten 3 Tagen habe ich das berühmte Ziehen im Brustbereich verspürt. Ich dachte eigentlich, damit wären die Nippel gemeint...es zog aber im gesamten Brustbereich, welcher bei

mir Dank Bankdrücken etc etwas größer ist.

Seit gestern bin ich einfach nur noch total müde und antriebslos. Auch nach 10 Stunden Schlaf bin ich total fertig. Sonst mach ich jeden Tag ne Stunde Sport. Jetzt könnte ich den ganzen Tag im Bett liegen...

Bestärkt mich mal bitte in der Hoffnung, dass das nicht mehr lange so gehen wird...

Subject: Re: Fang ich wirklich damit an?

Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 24 Jul 2008 17:23:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du wirst dich wundern, aber die Antriebslosigkeit ist hier allseits bekannt und auch ein Grund wieso ich es abgesetzt habe!

Subject: Zur Müdigkeit unter Fin

Posted by [Morrissey](#) on Fri, 25 Jul 2008 14:58:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte in den ersten zwei, drei Monaten auch ein wenig mit einer ungewöhnlich starken Müdigkeit zu kämpfen, besonders vormittags. Das hat sich aber gegeben und ich fühle mich körperlich inzwischen wieder so wie vor dem Start der Behandlung.

Inzwischen nehme ich ein gutes Jahr Finasterid ohne weitere Nebenwirkungen.

Leider hat sich aber dennoch meine Front verdünnt, und die Geheimratsecken sind auch ein wenig gewachsen.

Davon abgesehen ist mein Haar aber noch dicht wie eh und je.

Viel Erfolg im Kampf gegen die Alopezie!

Subject: Re: Fang ich wirklich damit an?

Posted by [soundtrack](#) on Mon, 28 Jul 2008 11:32:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, ich habe FIN vor 4 Tagen erstmal wieder abgesetzt. Ich habe die nächsten 3 Wochen Prüfungen und kann mir Brainfog grade jetzt nicht leisten.

Resultat:

Ichühl mich schon wieder viel besser... Müdigkeit ist weg...Orgasmus ist DEFINITIV besser...

Naja, ich werde es nach den Prüfungen nochmal mit 1/8 Finpecia probieren...

Wünscht mir Glück
